

## **Telepathischer Workshop für Hong Kong und China**

**Dies ist der angepasste Text für die Wiederholung des Workshop** am Mittwoch, 2. Dezember 2020 von 18:00 – 20:00 Lokalzeit. **Die Änderungen sind fett gedruckt.**

Der Workshop basiert auf telepathischer Kommunikation, suche Dir also einen Platz aus, von dem aus Du mitmachen möchtest.

Wir arbeiten mit Ausrichtung auf die Sonne, beginne also am 28. November um 9:00 Uhr oder am 2. Dezember um 18:00 Uhr Deiner Zeitzone.

Die deutsche, slowenische, russische, französische, spanische, hebräische, ungarische und englische Version dieses Workshopplans findest Du auf der Homepage des Lebensnetztreffens 2020:

<http://www.lifenet.si/meditations/> oder auf <https://www.lebensnetz-geomantie.de>.

Der telepathische Workshop letzte Woche war den Themen gewidmet, die derzeit für Nordamerika wichtig sind. Um die planetare Balance zu halten, befasst sich dieser Workshop mit den Themen, die für Ostasien, speziell für China und Hong Kong, wichtig sind.

Dieses Programm wurde von Ying Li, einem Mitglied des LifeNet Organisationsteams und Marko Pogačnik, UNESCO Künstler für den Frieden und Botschafter des Wohlwollens, gestaltet.

Du kannst Freunde und Mitwirkende, denen Du vertraust, per E-Mail einladen, mitzumachen und ihnen den Plan zusenden.

Drucke Dir den Workshop-Plan aus oder nimm ihn Dir in elektronischer Form mit, damit Du den Zeitplan einhalten kannst.

### 9:00 – 9:10 Einstimmung der Gruppe

1. Sei in Deinem Herz und Körper geerdet und spüre die Gegenwart unserer Gruppe, in der auch Elementarwesen, Engel und spirituelle Wesen anwesend sind, die uns unterstützen. Obwohl wir über die ganze Welt verstreut sind kommen wir in unserer Liebe zu Gaia und einer gemeinsamen Verantwortung für das Leben auf der Erde zusammen.
2. Dann erschaffen wir den Raum, in dem unser Workshop stattfindet und der aus dünnen, kugelförmigen Membranen besteht, in dem wir ko-kreieren können und geschützt sind. Spüre Liebe und Dankbarkeit in Deinem Herzen, wenn Du Dir bewusst machst, dass diese Membranen jegliche Gegenkräfte abhalten, die versuchen den Pfad des Friedens und der irdischen Schöpfung zu blockieren.
3. Stelle Dir vor, dass eine Spirale aus dem Boden aufsteigt und die in unserem Raum rotiert und uns auf die Ebene der kreativen Zeit hochhebt, auf der wir frei sind von linearen Einschränkungen.
4. Wenn Du während des Workshops hängen bleibst oder Dich nicht verbinden kannst, kannst Du die Technik des Tönens mit Vokalen oder anderen Tönen, verwenden, um die Blockaden zu überwinden. Kehre in den Kreis zurück und erinnere Dich daran, dass die Gruppe Dich unterstützt.

### 9:10 – 9:40 Schwimme und atme wie ein rosa Delfin

Das Wiederaufleben der Natur, das in vielen Teilen der Welt aufgrund der Pause der industriellen Aktivitäten in der derzeitigen globalen Pandemie stattfindet, erfordert es, dass wir unsere Verkörperung als Wesen des Erdkosmos stärken. Es gibt eine Population von rosa Delfinen, die in den Gewässern rund um Hong Kong und im Südchinesischen Meer leben. Hong Kong besteht aus einer Menge Inseln und einer Halbinsel, die mit dem chinesischen Festland verbunden ist.

1. Stelle Dir vor, Du stehst an einem Strand in Hong Kong und gehst schwimmen. Sobald Du im Wasser bist, verwandelst Du Dich in einen Delfin. Schwimme wie ein Delfin durchs Wasser und Spüre, wie das Wasser mit Deinem Körper kommuniziert. Erfahre die Bewegungsfreiheit

wenn Du durch die Meere und Ozeane schwimmst. Du kannst die Gaia Touch Delfin-Übung machen, um Dich dabei zu unterstützen.

2. Wenn Du in Deinen menschlichen Körper zurückkehrst kannst Du spüren, wie eingeschränkt wir als moderne Menschen sind, die der rationalen Kultur folgen, die vom Herzen Gaias getrennt ist. Wir müssen die flüssige Bewegung unseres Körpers und Bewusstseins wieder herstellen, das die Delfine kennen.
3. Die Blockade befindet sich in der Umgebung des Steißbeins, wo die Menschen mit dem Herzen der Erde verbunden sein sollten. Dort findet sich ein schmaler Durchgang, nicht auf der energetischen, sondern auf der emotionalen Ebene, den wir öffnen und erweitern müssen. Dazu atmen wir – und wenn das nicht hilft, versuche es mit Tönen.
4. Atme durch Dein Steißbein. Beim Einatmen hole die Liebe und Lebenskraft Gaias durch den schmalen Durchgang im Steißbein nach oben. Lasse die Luft weiter entlang der Wirbelsäule aufsteigen und in die vielen Nervenkanäle links und rechts der Wirbel fließen.
5. Wenn Du dann ausatmest sieh, wie die elementare Welt all das Gift aus Deinen Nervenkanälen herausaugt und in der Unterwelt Gaias in Kompost verwandelt. Setze fort, atme Liebe und Leben ein und atme das Gift aus, das sich in den Zeiten unserer Entfremdung von der Mutter des Lebens angesammelt hat.
6. Stelle Dir vor, wie viele Menschen in Hong Kong und China von den rosa Delfinen angeregt werden, diese Art der Atmung auszuüben. Jetzt verbreitet sich dies Art zu atmen über die ganze Welt.

#### 9:40 – 10:00 Perlen des Friedens und des Mitgefühls

Der Perlfluss ist ein weitläufiges Flussnetzwerk in Südchina, das ins Südchinesische Meer mündet. Die rosa Delfine bewohnen das Mündungsgebiet des Perlflusses und die Lebenskraft Gaias in diesen Gewässern hat den Impuls, weiter in den Norden zu fließen.

1. Stelle Dir vor, dass wunderschöne ätherische Perlen in den Gewässern rund um Hong Kong schwimmen. Diese Perlen nehmen die Gestalt von Tränen an. Diese tropfenförmigen Perlen schwimmen den Fluss und seine Seitenarme am chinesischen Festland aufwärts und werden zu Lebewesen mit kleinen Mündern und Augen, Mikroben des Mitgefühls. Sieh wie sich diese Mikroben des Mitgefühls in Massen über die gesamte Atmosphäre Chinas verteilen.
2. Diese Mikroben des Mitgefühls dringen in unzählige Objekte ein, die die Entfremdung der Menschen vom Lebenssinn repräsentieren, wie etwa Waffenkammern. Das Wasser des Lebens ist in diesen Objekten gefroren, anstatt permanent im Fluss zu sein.
3. Die Mikroben landen auf den Waffen und anderen unnützen Objekten der modernen Zivilisation und schmelzen sie ein, so dass sie wieder zum Wasser des Lebens werden. Dieses Schmelzwasser vereinigt sich dann mit den Meeren und Ozeanen, die von der Resonanz Gaias erfüllt sind.
4. Wenn die Waffen und all das unnütze Zeug schmelzen, hörst Du Laute der Erleichterung von den Menschen und Nationen – und auch aus dem Reich der Ahnen und geistigen Wesen. Die Geschichten der Stärke und Überlegenheit, die als Instrumente der Gehirnwäsche missbraucht wurden, werden losgelassen und verwandeln sich in Tränen der Gnade und des Mitgefühls.

#### 10:00 – 10:20 Mach eine Pause, trink eine Tasse Tee und schreibe Deine Erfahrungen nieder

#### 10:20 – 10:50 Drachen entzünden das Feuer in unseren Herzen und bringen Gemeinsamkeit

Die Wellen des Protests für Freiheit und Demokratie in Hong Kong und auf der ganzen Welt sind von der Energie der Drachen getragen. Das Zeitalter des Friedens erfordert es, dass alle die unterschiedlichen Kulturen und Hintergründe annehmen, die die Länder rund um China darstellen – Hong Kong im Süden, Tibet im Westen, Taiwan im Osten und die Mongolei und Sibirien im Norden.

1. Stelle Dir vor, dass in den Gewässern östlich und südlich von China Drachen sind. Diese Drachen bestehen aus Wassertröpfchen und sind Teil der ursprünglichen Kräfte des Ozeans.

- Wenn sich diese Drachen bewegen, erzeugen Sie Wellen, die sich in unzählige Tröpfchen auflösen, die die Herzen der Menschen in China berühren.
2. Wenn die Tropfen die Herzen der Menschen erreichen, öffnen sich ihre Augen und sie sehen die Drachen nicht nur als mythische Wesen, sondern spüren Drachenfeuer in ihren Herzen, die ihnen die Kraft geben, beherzte Aktionen zu setzen. Im ganzen Land und weltweit bewegen sich Wellen von Menschen wie weiße Drachen. Das geschieht auf allen Ebenen des Lebens, auf sozialer und wirtschaftlicher Ebene, im Erziehungsbereich und in geistigen Bereichen.
  3. Ganz China nimmt die Form eines Herzens an. **Dann geschieht etwas phantastisches. Gaia berührt dieses riesige Herz und erweckt es. Spüre diese Berührung Gaias in Deinem eigenen Herzmuskel. Stelle Dir vor, dass sich diese Berührung der Mutter des Lebens in eines strahlenden Funken verwandelt, der nun in Deinem physischen Herzen pulsiert. Sieh Dich dann um und erkenne, dass genau so ein Funke von nun an auch in den Herzen der Menschen in China und in allen Menschen pulsiert.**
  4. Indem das Herz Chinas glüht, wird das Bewusstsein der Elementarwesen geweckt. Spüre die reine Freude der Elementarwesen, von den Felsen, dem Wasser, den Bergen, Mineralien, Pflanzen und Wäldern, die wieder erkannt und in die ko-kreativen Aktivitäten eingebunden werden.

#### 10:50 – 11:00 Abschluss

1. Wir kehren zurück, erden uns in unserer Umgebung und lassen den Kreis los. Wir bedanken uns bei allen Wesen, die uns Sicherheit gegeben und unsere Erfahrungen mit uns geteilt haben, bei unseren telepathischen Mitwirkenden vom Lebensnetz und Wesen aus anderen Dimensionen.
2. Spüre den Segen der Engel des asiatischen Kontinents, der Elementarwesen und Ahnenseelen von Hong Kong und China, die mit uns waren. Dank auch an unsere Freunde vom Lebensnetz in Russland, Irina, Galia und Lera für die Unterstützung bei der Gestaltung dieses Workshop.

Teilt Eure Erfahrungen in dem Kommentar-Bereich auf [www.lifenet.si/meditations](http://www.lifenet.si/meditations)  
Die Wiederholung am 2. Dezember ist eine Gelegenheit, unsere Zusammenarbeit zu vertiefen.

#### Anhang

##### Gaia Touch Übung zur Verbindung mit der Welt der Delfine

1. Stehe aufrecht, wobei sich Deine Fersen berühren. Öffne Deine Füße so weit wie möglich, bis sie das Bild einer Delfinflosse darstellen.
2. Jetzt kommen die vorderen Flossen. Halte Deine Hände in einem Dreieck vor Deinem Herzzentrum.
3. Öffne und schließe das Dreieck einige Male, so wie wenn Du mit Deinen vorderen Flossen wedelst. Diese Bewegung ist auch das Öffnen Deines liebevollen Herzens.
4. Nun hast Du die Bewusstseins Ebene der Delfine betreten. Stehe wieder normal, nimm ihre Welt wahr und tritt mit ihnen in Dialog.

Delfine besitzen untereinander ein globales Netzwerk kosmischen Bewusstseins. Mit dieser Übung kannst Du dich von überall in dieses Netzwerk „einwählen“ und an ihrer exklusiven Weisheit und Liebe teilhaben, auch am Ufer eines Sees, wo natürlich keine Delfine leben.